

Gebietsbeauftragte Stadtumbau Ost in Marzahn-Hellersdorf, Berlin → ein Stadtumbau-Projekt

Die Gebietskulisse am nordwestlichen Stadtrand von Berlin umfasst die Großsiedlungen Marzahn und Hellersdorf. Mit rd. 100.000 Wohneinheiten und rd. 180.000 Einwohnern ist dies die größte in industrieller Bauweise errichtete Siedlung in Deutschland und bildet einen Schwerpunkt der Stadtumbauförderung in Berlin.

Die aktuellen Aufgaben des Stadtumbaus hier sind:

- Schaffung eines bedarfsgerechten Wohnungsangebots
- Klimagerechte Stadtentwicklung
- Weiterentwicklung zu einem zukunftsfähigen Bildungsstandort
- Anpassung der öffentlichen Räume an den demographischen Wandel
- Förderung lebendiger Nachbarschaften in den Stadtteilen und Quartieren
- Qualifizierung der stadträumlichen Situation und der städtischen Umwelt



Erweiterung, Sanierung und Umbau zu einer Quartiersschule, Karl-Friedrich-Friesen-GS



Neugestaltung des Kurt-Weill-Platzes
Einweihung Mai 2014

Leistungen im Projekt:

Die S.T.E.R.N. GmbH unterstützt das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf und die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt bei der Steuerung des Verfahrens, der Projektentwicklung und Programmplanung, Durchführung der Maßnahmen und übernimmt Leistungen der Öffentlichkeitsarbeit.

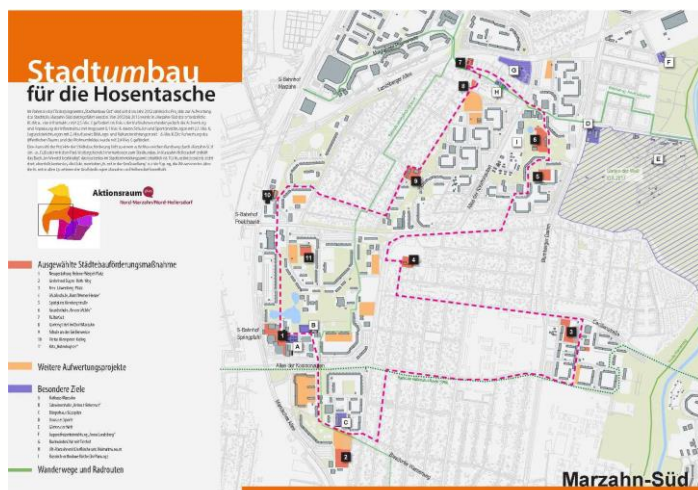
Projektdaten Berlin

Marzahn-Hellersdorf:

- Auftragssumme
2013/14: 120.000,- €/Jahr
2015/16: 90.000,- €/Jahr
- Zeitraum der Bearbeitung:
seit 2013
- Im Team 2 Stadtplanerinnen
und 1 Architektin

Ansprechpartnerin:

Dipl.-Ing. Dr. Elke Herden
herden@stern-berlin.de



„Stadtumbau für die Hosentasche“, Darstellung der Maßnahmen aus der Städtebauförderung in 6 Faltpänen